

Schömbberg

Eulenloch-Hexen zeigen Herz für Kinderklinik

Schwarzwälder-Bote, 23.12.2015 04:30 Uhr



Den Erlös der närrischen Nacht spendeten die Schömbberger Maskenträger der ortsansässigen Kinderklinik. Foto: Stocker Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Steffi Stocker

Schömbberg. Statt ihrer Larven trugen die Schömbberger Narren Nikolausmützen auf dem Kopf. Das hölzerne Gesicht der Eulenloch-Hexe auf dem Arm, überreichte der Verein in der Kinderklinik Schömbberg eine Spende.

"Der Erlös stammt von unserer närrischen Nacht im November", berichteten die Vereinsmitglieder vom Verzicht auf Gastgeschenke anlässlich des traditionellen Zunftmeisterempfangs. Inzwischen habe sich eingebürgert, dass sowohl Gastzünfte, die den Eulenloch-Hexen ihre Aufwartung machen, als auch Besucher der Veranstaltung stattdessen die Spendenaktion unterstützen.

300 Euro-Scheck dabei

Längst ist es bei den närrischen Mitgliedern eine lieb gewordene Tradition, mit dem Betrag – dieses Mal kamen 300 Euro zusammen – Wünsche in der Kinderklinik zu erfüllen. "Mit diesem Betrag können wir viel anfangen", sagte Oberarzt Tobias Renk. Vorrangig Spielmaterial für den Gemeinschaftsraum soll angeschafft werden, um die motorischen Fähigkeiten der Patienten zu fördern. In

dem Fachkrankenhaus für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit neurologischen Problemen, sei es von Geburt an oder infolge beispielsweise eines Unfalls, hätten eine abgestimmte Behandlung und Rehabilitation große Bedeutung. Außerdem, so Renk, stelle die Klinik fest, dass Kinder aus Flüchtlingsfamilien oft nicht genügend wärmende Kleidung hätten.

Kleiderkauf geplant

"Bevor wir sie aber zu ihren Familien entlassen, sollen sie damit ausgestattet werden", erklärte er die Absicht der Kinderklinik. Deren Möglichkeiten und unterschiedliche Abteilungen besichtigten die Narren im Rahmen eines Rundgangs.